

Sachvortrag:

Die DLRG Ortsgruppe Ilsfeld nutzt seit 2003, nachdem das Schulschwimmbecken in Ilsfeld geschlossen wurde, für die Schwimm- und Trainingskurse das Beilsteiner Hallenbad. Mit Unterschrift vom 31.10.2003 und 03.12.2003 wurde eine entsprechende Vereinbarung zwischen der Stadt Beilstein und der Gemeinde Ilsfeld geschlossen.

Das Nutzungsentgelt wurde seither pauschal für eine Hallenbadsaison (Mitte September bis Ende April) von der Stadt Beilstein erhoben. Anfänglich betrug das Nutzungsentgelt 4.240,41 Euro (brutto). Ab 2007 wurde das Nutzungsentgelt einvernehmlich für eine Saison auf 6.500 Euro (brutto) angehoben. Im Jahr 2009 wurde eine Erhöhung auf 9.000 Euro vorgenommen, ab 2012 auf 10.000 Euro. Seit 2017 beträgt die Zahlung pro Saison 12.000 Euro.

In den Jahren der Corona-bedingten Schließungen des Hallenbades wurden nur anteilige Beträge an die Stadt Beilstein bezahlt.

Von der Stadt Beilstein erhielt die Gemeinde Ilsfeld Mitte März ein Schreiben mit folgendem Inhalt:

„Im Sommer letzten Jahres hat der Beilsteiner Gemeinderat beschlossen, die Abrechnungsmodalitäten im Hallenbad neu zu organisieren. Auf Grundlage der Einnahmen, Ausgaben und Besucherzahlen der Jahre 2018 und 2019 wurde eine Kalkulation erstellt, welche den kostenrechnenden Aufwand i.H.v. 226 € pro Betriebsstunde (45 € pro Bahn und Stunde) ergab. Da die Einnahmen aus dem Badebetrieb deutlich unter dem Aufwand liegen hat die Stadt Beilstein jährlich ein hohes Defizit aus dem Betrieb des Mineralhallenbades zu tragen. Daher hat der Gemeinderat beschlossen, dass die externen Nutzergruppen auch den vollständigen kostendeckenden Aufwand für ihre Nutzungszeiten außerhalb des öffentlichen Badebetriebs mittragen sollen.

Für alle DLRG-Ortsgruppen bedeutet dies, dass für die Nutzung der Wasserflächen ein Nutzungsentgelt i.H.v. 45 Euro pro Bahn und Stunde zuzüglich MwSt. erhoben wird.

Aufgrund der Kündigungsfrist der bestehenden Nutzungsvereinbarung konnte dieser Beschluss unseres Gemeinderats zur aktuellen Saison noch nicht umgesetzt werden.

Daher kündigen wir hiermit die bestehende Nutzungsvereinbarung zum Ende der Badesaison 2022/23. Im Gegenzug bieten wir Ihnen jedoch den Abschluss einer neuen Nutzungsvereinbarung ab der kommenden Badesaison 2023/24 an.“

Die neue „Vereinbarung über die Nutzung des Mineralhallenbades“ ist als Anlage 1 beigefügt. Entsprechend dem Schreiben der Stadt Beilstein sowie der neuen Nutzungsvereinbarung beträgt das Nutzungsentgelt für jede der DLRG Ortsgruppe zur Verfügung gestellten Bahn 45 Euro pro Stunde zuzüglich der gesetzlichen Mehrwertsteuer. Für einen Sonntagabend von 17:00 Uhr bis 21:30 Uhr (die Bahnen werden nur von 17-21 Uhr genutzt, danach erfolgt eine Reinigung des Beckenumgangs) und die Nutzung der Bahnen 1-5 fällt ein Nutzungsentgelt (brutto) von 963,00 Euro an.

Die DLRG Ortsgruppe Ilsfeld nutzt das Beilsteiner Mineralhallenbad in einer Saison an ca. 31 Sonntagabenden. Somit fällt künftig ein Nutzungsentgelt für eine Badesaison in Höhe von 29.853,00 Euro (brutto) an.

Um Kindern und Jugendlichen Schwimmkurse anbieten zu können ist es zwingend erforderlich der DLRG Ortsgruppe ein geeignetes Schwimmbecken zur Verfügung zu stellen. In den Sommermonaten wird das Ilsfelder Freibad genutzt. Dieser Zeitraum reicht jedoch nicht aus, um damit den jährlich anfallenden Bedarf an Schwimmkursen abdecken zu können. Die DLRG Ortsgruppe Ilsfeld bietet mit ihren Schwimmkursen für Nichtschwimmer ein regionales und teilweise überregionales Angebot an. Die Gemeinde Ilsfeld ist sich dieser regionalen und überregionalen Rolle des DLRG für Nichtschwimmer bewusst und unterstützt dies als Teil der Vereinsförderung und zum anderen Teil als Allgemeinförderung.

Neben den Schwimmkursen findet im Hallenbad auch die Aus- und Fortbildung der Rettungsschwimmer sowie die Jugendarbeit der DLRG statt. Die Einsatzgruppe aus Ilsfeld bildet zusammen mit den Einsatzgruppen aus Bad Rappenau, Gundelsheim, Möckmühl, Oedheim und Lauffen am Neckar den Wasserrettungsdienst des Landkreises Heilbronn. Neben dem Wasserrettungsdienst im Landkreis Heilbronn sorgt der Rettungswachdienst der DLRG im Freibad (Ilsfeld), an Seen (Zaberfeld) sowie bei Veranstaltungen für Sicherheit.

Die Gemeinde Ilsfeld befindet sich aktuell in einer schwierigen Haushaltslage und muss der Stadt Beilstein dankbar sein, welche ein Hallenbad betreibt und unterhält. Letztendlich ist es eine gesamtgesellschaftliche Aufgabe allen Nichtschwimmern das Schwimmen beizubringen. Eine Forsa-Umfrage vom Januar dieses Jahres ergab, dass rund 20 Prozent der Kinder zwischen sechs und zehn Jahren nicht schwimmen können. Die Zahl der Nichtschwimmer im Grundschulalter hat sich binnen fünf Jahren verdoppelt.

Anlagen:

Anlage 1 Neue Nutzungsvereinbarung

Beschlussvorschlag:

Der Gemeinderat stimmt der neuen Vereinbarung über die Nutzung des Mineralhallenbades zwischen der Stadt Beilstein und der Gemeinde Ilsfeld ab der Badesaison 2023/2024 zu. Der Bürgermeister wird ermächtigt, die Vereinbarung entsprechend der Anlage 1 abzuschließen.